

**EINSATZTOURISMUS
VERMEIDEN!**

Betreten der Brandstelle nur
wenn unbedingt nötig!

Detaillierte Erfassung:

- Eingesetzte Feuerwehren
- Erreichbarkeit des Einsatzleiters
- Dokumentation der Ersteinsatzkräfte
- Personalien der Atemschutzträger festhalten und der Polizei weitergeben
- Verlauf der Brandbekämpfung
- Einsatz von Spezialfahrzeugen und Spezialgerät

- Keine Presseauskünfte zur Brandursache oder möglichen Verdächtigen
- Foto- und Videoaufnahmen von Personen oder personenbezogenen Daten (z.B. Kfz-Kennzeichen) verletzen Persönlichkeitsrechte!
Strafbarkeit nach dem Kunsturhebergesetz und dem Strafgesetzbuch möglich.
- Foto- und Videoaufnahmen von Sachen sind in der Regel erlaubt. Nötige Veränderungen am Brandort dürfen festgehalten werden.
- Keine Verbreitung von Inhalten über soziale Medien! **Das Internet vergisst nichts!**



Brand heiß

Merkblatt
für die
Zusammenarbeit
von Feuerwehr
und Polizei an
Brandstellen



Alarmierung

Gefahrenabwehr vor Strafverfolgung

**Rettung von Personen und
Brandbekämpfung haben
absoluten Vorrang!**

Zeitpunkt und Inhalt der
Mitteilung beim Alarm
(Brandentdecker) registriert
in der Regel die ILS

**Verdächtige Wahrnehmungen
bei der Anfahrt und am Brandort
sofort der Polizei mitteilen!**

Einsatzstelle

Feuerwehr als ZEUGE!

Wann immer möglich: **Dokumentation** der am Brandort
vorgefundenen Situation sowie der vorgenommenen
Veränderungen und Meldung an die **Polizei!**
(Einsatzbericht / Foto / Video)

- Brandfortschritt (Entstehung, Vollbrand, Abklingphase)
- Farbe der Flammen / des Rauchs bei Eintreffen
- Fenster und Türen geschlossen, verschlossen, beschädigt
- Erscheinung und Verhalten des Brandrauchs
- Ungewöhnliche Geräusche
- Ungewöhnliche Reaktionen auf Löschangriff
- Außergewöhnliche Behinderungen, an Brandherd zu gelangen
- Sonstige außergewöhnliche Beobachtungen
- Dokumentation jeglicher Veränderungen
- Bei PKW-Brand: Fahrzeug am Brandort belassen (Abschleppung nur wenn unbedingt nötig).
Bei Verdacht auf Brandstiftung keinen Brandschutt umlagern!
- Verdächtige Spontanäußerungen von Personen
- Fundorte Verletzter
- **Zweifelsfrei Tote nicht bergen!**

Brandursache

Feuerwehr als Ursachenforscher!

- Brandausbruchstelle (soweit möglich) erhalten und absichern
- Anzahl der Brandherde feststellen
- Erst nach Freigabe der Brandstelle durch die Polizei Inventar entfernen
- Betriebszustände von Maschinen sowie Stellungen von Sicherungen und Schaltern festhalten und notwendige Änderungen dokumentieren (wer / wann / welche?)
- Verdächtige Gegenstände (z.B. elektrische Geräte, Kerzen, Wachsreste, Aschebehälter, Benzinkanister usw.) wenn möglich nicht entfernen und Lage dokumentieren
- Herkunft / Verbleib von geborgenem Brandschutt festhalten, bei Bedarf getrennt ablagern und gegen Veränderung sichern
- Verdachtsmomente für Brandursache (z.B. Benzingeruch o. ä.) festhalten
- Personen, die Eigenlöschmaßnahmen vorgenommen haben, sofort der Polizei melden